



Regionalleiterin Ursula Nölker (links) und Hephata-Vorstand Dr. Michael Gerhard gratulierten Christine Biehl zum 40-jährigen Dienstjubiläum

21.10.2021 13:43 CEST

## **Christine Biehl feiert 40-jähriges Dienstjubiläum im Margot-von- Schutzbar-Stift**

**Nach dem Abschluss ihrer Ausbildung zur Hauswirtschafterin trat Christine Biehl 1981 ihren Dienst im Margot-von-Schutzbar-Stift an. Damals gehörte das Wohnpflegeheim in Wommen noch nicht zur Hephata Diakonie, sondern zum Diakonissen Mutterhaus Hebron in Marburg-Wehrda.**

Als Christine Biehl ins Berufsleben startete, war vieles anders: Das monatliche Gehalt wurde noch in Lohntüten bar ausgezahlt und Computer gab damals

auch noch nicht.

Am 1. Januar 2000 übernahm Hephata die Trägerschaft des Wohnpflegeheims und Christine Biehl wurde Hauswirtschaftsleiterin. Hygienestandards und Reinigungspläne bestimmten von da an ihren Arbeitsalltag.

Durch die vielfältigen Baumaßnahmen im Margot-von-Schutzbar-Stift bis 2010 mussten sehr viele Umzüge von Bewohner\*innen organisiert werden. „Frau Biehl ist in dieser Zeit zur „Spezialistin“ für Um- und Einzüge geworden. Ihre positive und zugewandte Art half dabei, dass alles immer rechtzeitig in Ordnung war“, erinnert sich Ursula Nölker, Regionalleiterin Werra-Meißner im Geschäftsbereich Soziale Rehabilitation.

„Dabei war und ist ihr immer besonders wichtig, dass die Zimmer sauber und ansprechend bezugsfertig sind und alle sich willkommen fühlen.“ Auch heute noch kümmert sich Christine Biehl um jahreszeitlich passende Dekoration und richtet Räume für Geburtstagsfeste her. „Frau Biehl ist immer mit dabei, damit alles reibungslos abläuft und für eine ansprechende Atmosphäre gesorgt wird“, lobt Nölker.

Auch für ihre Kolleg\*innen und Kollegen setzte sich Christine Biehl im Verlauf ihrer Tätigkeit immer wieder ein. Acht Jahre lang war sie Mitglied der Mitarbeitervertretung (MAV)

Zur Feier im Margot-von-Schutzbar-Stift dankte Dr. Michael Gerhard im Namen des Vorstandes für 40 Jahre Dienst ganz herzlich, verbunden mit der Hoffnung, dass Christine Biehl der Einrichtung noch viele Jahre erhalten bleibt.

## **Das Margot-von-Schutzbar-Stift**

Das Margot-von-Schutzbar-Stift ist eine Einrichtung der Sozialen Rehabilitation der Hephata Diakonie. Zum Haus gehören ein Pflegeheim für Senior\*innen und ein Wohnpflegeheim für pflegebedürftige Menschen mit einer seelischen Behinderung und/oder einer chronischen Abhängigkeitserkrankung. Zusätzlich gibt es am Standort Angebote der Eingliederungshilfe wie stationäres und ambulantes Wohnen für Abhängigkeitserkrankte Menschen. Insgesamt arbeiten im Margot-von-Schutzbar-Stift 98 Mitarbeitende, welche etwa 120 Klient\*innen betreuen und pflegen.

**Kontakt:** Margot von Schutzbar-Stift, Gerstunger Straße 10, 37293 Herleshausen, Tel: 05654 9249-0, Email: [schutzbar-stift@hephata.de](mailto:schutzbar-stift@hephata.de)

---

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

## Kontaktpersonen



### **Johannes Fuhr**

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

[johannes.fuhr@hephata.de](mailto:johannes.fuhr@hephata.de)

06691181316



### **Melanie Schmitt**

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

[melanie.schmitt@hephata.de](mailto:melanie.schmitt@hephata.de)

06691181316